



Konfigurationsanleitung — KACO PV-Wechselrichter

Version:2026.9.1

Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung 2
- 2. Konfiguration per KACO-Webinterface 2
 - 2.1. Ping-Test 3
- 3. Einbinden des PV-Wechselrichters ins FEMS 4
- 4. Kontakt 6
- 5. Verzeichnisse 7
 - 5.1. Abbildungsverzeichnis 7

1. Einleitung

1. Einleitung

Handbuch 2026.9.1

Diese Anleitung dient der Konfiguration der folgenden KACO PV-Wechselrichter:

KACO

[Downloadplattform](#) 

TL3-Serie

- blueplanet 3.0 TL3 - 10.0 TL3
- blueplanet 15.0 TL3 + 20.0 TL3
- blueplanet 29.0 TL3 LV
- blueplanet 50.0 TL3
- blueplanet 60.0 TL3
- blueplanet 87.0 TL3 - 125 TL3
- blueplanet 125 TL3 - 165 TL3

2. Konfiguration per KACO-Webinterface

Vor der Integration des Wechselrichters ins FEMS sollten Sie sicherstellen, dass alle notwendigen Vorbereitungen getroffen wurden.

Hierzu zählt die Konfiguration des Wechselrichters per Webinterface.

Zur Einbindung ins FENECON-Energiemanagementsystem nehmen Sie bitte die folgenden Einstellungen an Ihrem KACO-Wechselrichter vor:

TL3-Serie

1. **Einstellungen** **Netzwerk**
2. **Netzwerk** **DHCP:** Stellen Sie die Einstellung auf **Aus**, sodass DHCP deaktiviert ist (Diese Einstellung ist notwendig, um sicherzustellen, dass der Wechselrichter stets unter derselben IP-Adresse durch das FEMS erreichbar ist.)
3. **Netzwerk** **IP-Adresse:** Stellen Sie eine freie IP-Adresse im Adressbereich des Routers ein.
4. **Netzwerk** **Subnetzmaske:** Stellen Sie die im Netzwerk verwendete Subnetzmaske ein (Standard: **255.255.255.0**)
5. **Netzwerk** **Gateway:** Stellen Sie als Gateway die IP-Adresse des Routers ein.
6. **Netzwerk** **Modbus TCP:** Stellen Sie den Betriebsmodus auf **Ein**, um die Modbus/TCP Schnittstelle zu aktivieren.

7. Netzwerk **Modbus TCP**: Stellen Sie den Port auf **502** (Standardeinstellung).



Die Modbus Unit-ID in der KACO PV-Wechselrichter-App muss auf **3** eingestellt sein.

2.1. Ping-Test

Um die Konfiguration zu testen, empfehlen wir, den Wechselrichter im lokalen Kundennetzwerk anzupingen.

In dem Beispiel unten wurde für den Wechselrichter die IP-Adresse **192.168.188.40** in der Konfiguration eingestellt.

```
PING 192.168.188.40 (192.168.188.40) 56(84) bytes of data.
64 bytes from 192.168.188.40: icmp_seq=1 ttl=64 time=3.23 ms
64 bytes from 192.168.188.40: icmp_seq=2 ttl=64 time=1.89 ms
64 bytes from 192.168.188.40: icmp_seq=3 ttl=64 time=3.08 ms
64 bytes from 192.168.188.40: icmp_seq=4 ttl=64 time=0.889 ms

--- 192.168.188.40 ping statistics ---
4 packets transmitted, 4 received, 0% packet loss, time 6ms
rtt min/avg/max/mdev = 0.889/2.273/3.229/0.952 ms
```

Ist der Wechselrichter nicht über Ping zu erreichen, überprüfen Sie die Einstellungen in der [Konfiguration](#).

3. Einbinden des PV-Wechselrichters ins FEMS

3. Einbinden des PV-Wechselrichters ins FEMS

Nachdem Sie die Einstellungen am PV-Wechselrichter vorgenommen haben, können Sie diesen ins FEMS einbinden.

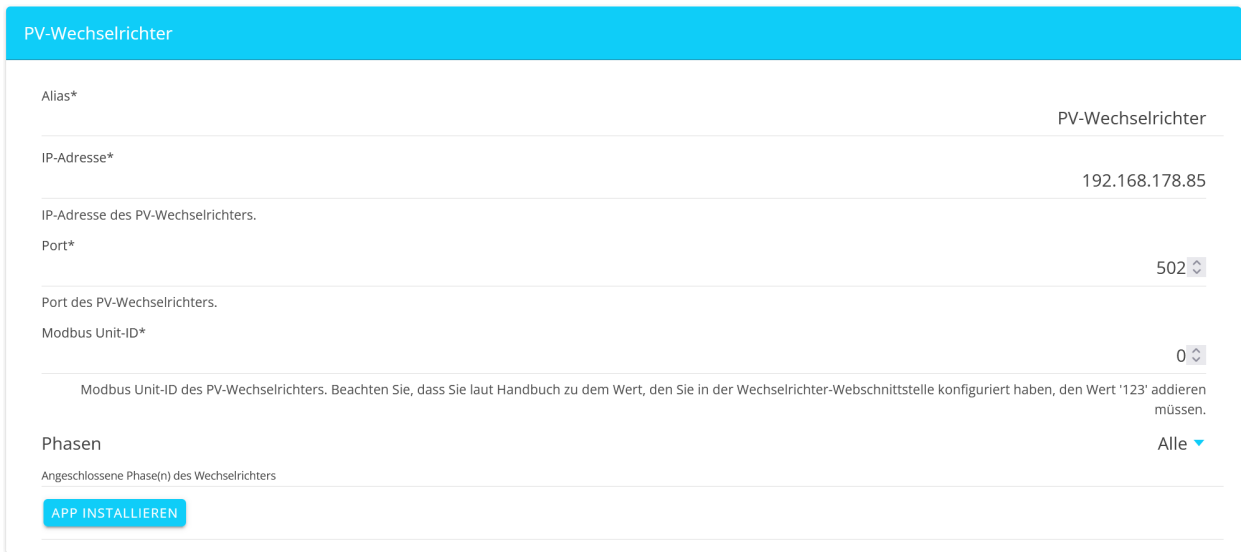
Bereiten Sie die FEMS-App-Installation nach folgender Anleitung vor:

- Für aktuelle FEMS-Versionen:

Navigieren Sie zum Hauptmenüpunkt **Deine Energy Journey** > **AppCenter**

Folgen Sie diesen Anweisungen: [Allgemeine Installationsanleitung für FEMS Apps](#).

Nach der Key-Eingabe sehen Sie folgenden Bildschirm:



Die Eingabefelder sind teils vorausgefüllt.



Der Alias ist der Name, unter dem der PV-Wechselrichter im FEMS angezeigt wird. Dieser kann frei, sollte aber sinnvoll vergeben werden.

Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet.

1. Prüfen Sie die IP-Adresse. Diese erhalten Sie entweder in der Weboberfläche des jeweiligen PV-Wechselrichters oder aus der Übersicht der im Router (z. B. Fritz!Box) registrierten Geräte. Passen Sie die IP-Adresse ggf. an, sodass diese übereinstimmen.
2. Der Port sollte dem Standard entsprechend auf **502** eingestellt sein.
3. Bei der **Modbus Unit-ID** muss, sofern zuvor ein Wert im PV-Wechselrichter-Webinterface eingestellt wurde, die Zahl **123 zu diesem Wert addiert werden**. Tragen Sie dieses Ergebnis als Modbus Unit-ID im FEMS ein.

4. Zuletzt geben Sie an, welche Phase(n) an den PV-Wechselrichter angeschlossen ist/sind.

Schließen Sie die Installation per **[APP INSTALLIEREN]** ab.

Die Integration des PV-Wechselrichters ins FEMS ist damit abgeschlossen.

Sie finden den integrierten PV-Wechselrichter anschließend als Untermenüpunkt der [Erzeugung in der FENECON App](#).

4. Kontakt

4. Kontakt

Für Unterstützung wenden Sie sich bitte an:

FENECON GmbH
Gewerbepark 6
94547 Iggenbach

Telefon — Service: +49 (0) 9903 6280 0

E-Mail — Service: service@fenecon.de

5. Verzeichnisse

5.1. Abbildungsverzeichnis